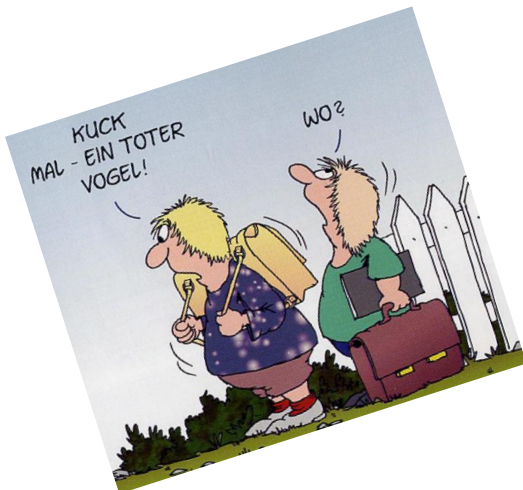


Allerleiheft

2012/2013



Impressum *Allerleiheft* Nr. 3, 2013

Herausgeber Schulverein Wangen an der Aare
Redaktion und Schulsekretariat | Schulhausstrasse 7 | 3380 Wangen an der Aare
Druck sekretariat@wangen-a-a.ch
Konto Postcheck-Konto Nr. 45-1437-2
Auflage Das *Allerleiheft* erscheint in einer Auflage von 500 Exemplaren
einmal jährlich.

Beiträge für das *Allerleiheft* des Schuljahres 2013/2014 werden gerne bis am
1. Juni 2014 entgegengenommen!

Editorial

Als ich 2002 das Präsidium von Adolf Wagner übernahm (er war 32 Jahre unser Präsident!), wollte ich dies für einige Jahre tun. In der Zwischenzeit sind schon über zehn Jahre verflossen und es hat sich einiges verändert...

Unser ehemaliger Sekundarschulverein wurde 2009 in den Schulverein von Wangen an der Aare übergeführt. Seither unterstützen wir alle Schulen von Wangen an der Aare und Walliswil, sowie die Kindergärten von Wangen. Dieses Jahr investierten wir einen 5-stelligen Betrag in ein Klettergerüst, welches den Jüngsten im Kindergarten Salto Rico als Spielgerät dient. Auf den ersten Blick viel Geld, aber wenn man bei der Einweihung die leuchtenden Kinderaugen gesehen hat, denke ich, ist dieses Geld einmal mehr sehr gut investiert.

In den letzten elf Jahren unter meiner Präsidentschaft haben wir über CHF 40'000.00 für Projekte oder Anschaffungen an unseren Schulen und Kindergärten zur Verfügung gestellt. Es sind dies Investitionen, die von der öffentlichen Hand nicht erbracht werden konnten. Dies war möglich, weil Ihr, liebe Mitglieder und Gönner, regelmässig Euren Obolus einzahlt. Herzlichen Dank dafür!

Durch die Gründung des Schulvereins haben wir auch die Möglichkeit geschaffen, dass alle ehemaligen Wangener Schüler, aber auch Gönner, unserem Verein beitreten können. Aktuell sind wir 390 Mitglieder und es wäre schön, wenn wir die 400er Marke knacken könnten! Deshalb rufe ich alle dazu auf, an Klassentreffen, im Freundeskreis oder unter der Wangener Bevölkerung auf unseren Verein aufmerksam zu machen, denn wir sind wirklich ein gemeinnütziges „Unternehmen“ zum Wohle unserer Jugend!

In diesem Sinne verbleibe ich mit herzlichen Grüßen,

Euer
Martin Hert
Präsident Schulverein

Vorstand Schulverein 2012/2013

Martin Hert	Präsident
Charlotte Unternährer	Kassierin
Dora Jäggi	Sekretärin
Annerös Ingold	Beisitzerin
Marianne Heutschi	Vertreterin Lehrpersonen
Christine Ramseier	Vertreterin Schule & Kindergärten

Mitgliederbestand Frühling 2013 390 Personen

Bildungskommission Wangen an der Aare 2012/2013

Barbara Jäggi Wangen an der Aare	Präsidentin
Josy Perrey Walliswil bei Wangen (bis 31. Dezember 2012)	Vize-Präsidentin
Ruedi Haas Walliswil bei Wangen	(seit 1. Januar 2013) Vize-Präsident
Philippe Herzig Wangenried (bis 31. Dezember 2012)	
Herbert Käser Wangenried (seit 1. Januar 2013)	
Monika Reist Wangen an der Aare (bis 31. Dezember 2012)	
Matthias Rösti Walliswil bei Niederbipp	
Rolf Schärer Wangen an der Aare (bis 31. Dezember 2012)	
Jolanda Wälti Wangen an der Aare	

Schulleitung 2012/2013

Thomas Hofer	Schulleiter
Christine Ramseier	Schulsekretärin

Hauswarte 2012/2013

Ernst Brunner	Schulstandort Walliswil bei Wangen
Kurt Zurlinden	Schulstandort Wangen an der Aare
Marianne Zurlinden	Schulstandort Wangen an der Aare

Juhee... Wir haben ein neues Klettergerüst!



Der Schulverein Wangen an der Aare hatte sich angeboten, die Kosten für ein Klettergerüst im Kindergarten Salto Rico zu übernehmen. Und so durften die Kinder nach einem langen Winter endlich das erste Mal ihr neues Spielgerät besteigen.

Am 25. März 2013 luden wir vom Kindergarten Salto Rico die Eltern und den Schulverein zur Einweihung des bunten Gerätes ein. Mit Liedern, einem Tanz und einem Apéro bedankten wir uns für die grosszügige Spende. Anschliessend begrüssten wir noch mit einem Feuer den eingezogenen Frühling und versuchten diesen mit einem Lied etwas milde zu stimmen. Trotz Regen und Kälte machten die Kinder und auch die Eltern freudig mit und trugen so zu einem gelungenen kleinen Fest bei! Nochmals ein herzliches DANKESCHÖN an den Schulverein!

Jeannette Uebersax
Kindergarten Salto Rico



Lehrpersonen 2012/2013

Ruth Jenny
 Rebecca Heiniger
 Priska Beck
 Jeannette Uebersax
 Franziska Portmann
 Patrica Keller
 Karin Steffen
 Manuela Kästli
 Simone Brechbühl
 Barbara Sommer
 Priska Blaser
 Béatrice Gerber
 Urs Siegenthaler
 Monika Müller
 Marianne Heutschi
 Stefan Hug
 Erwin Langenegger
 Stefan Knecht
 Marianne Bärtschi
 Beatrice Born
 Renate Bigler
 Erika Bühler
 Roland Haller
 Susanne Hofer
 Thomas Hofer
 Roland Jeker
 Sandra Kaufmann
 Anna Nyffenegger
 Liliane Sallaz
 Marianne Schönmann
 Thomas Zürcher

Kindergarten Farfallina
 Kindergarten Farfallina
 Kindergarten Salto Rico
 Kindergarten Salto Rico

- 1. Klasse Wangen an der Aare
- 1. Klasse Wangen an der Aare
- 2. Klasse Wangen an der Aare
- 3. Klasse Wangen an der Aare
- 1. – 4. Klasse Walliswil bei Wangen
- 1. – 4. Klasse Walliswil bei Wangen
- 4. Klasse Wangen an der Aare
- 5. Klasse Wangen an der Aare
- 6. Klasse Wangen an der Aare
- 7. Klasse Real Wangen an der Aare
- 7. Klasse Sek Wangen an der Aare
- 8. Klasse Real Wangen an der Aare
- 8./9. Klasse Sek Wangen an der Aare
- 9. Klasse Real Wangen an der Aare

Teilpensum

individuelle Förderung

Teilpensum

Teilpensum

Sport

textiles Gestalten

textiles/technisches Gestalten

Hauswirtschaft | Teilpensum

Hochbegabten-Förderung

technisches Gestalten

Legasthenie

Logopädie

Musik



Projektwoche Oberstufe



Das Thema unserer Projektwoche war „Abfall“. Einerseits galt es, durch eine Abfallsammlung das Gemeindegebiet zu säubern, andererseits standen weitere Schwerpunkte zur Thematik an:

- Das Thema Littering, zu welchem Dr. Kiefer uns mit einem spannenden Vortrag besuchte.
- Ein Kunstprojekt, bei welchem aus gebrauchten Gegenständen fantasievolle Vogelscheuchen entstanden.
- Mehrere Besuche in Firmen, welche gesammelten Abfall wiederverwerten.
- Es wurden Theorieblöcke zu den Themen "Plastik", "Leben im Müll", "Littering" und "Lebensmittel" gehalten.
- In der ganzen Woche wurden wir durch das Verpflegungsteam bekocht.

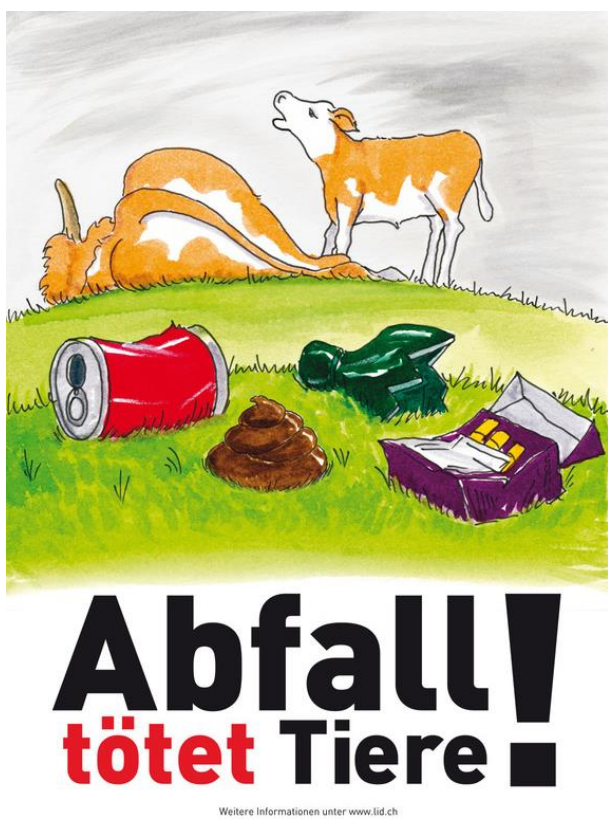
Als direkte Folgen der Projektwoche wurde an unserer Schule eine Abfallsammelstelle im Keller des Schulhauses Nord eingerichtet sowie in allen Schulräumen Sammelboxen für das Altpapier aufgestellt.

Im Rahmen des 5. Berner Wassertages wurde unsere Projektwoche mit dem erstmals verliehenen Litter King-Preis geehrt! Dieser konnte mit einer kleinen Delegation am 7. März 2013 im Kursaal Bern in Empfang genommen werden (siehe Bericht auf Seite 12).

Oberstufe Wangen an der Aare



Impressionen aus der Projektwoche



Mehr dazu auf der Schulhomepage unter Reportagen und Berichte.

Der Flohmarkt oder: Wer? Wie? Wo? Was?

Ein Flohmarkt im ursprünglichen Sinne ist ein Markt, auf dem gebrauchte Gegenstände zum Spass und frei von Erwerbsdruck von Privatleuten angeboten werden. Seinen Namen verdankt der Flohmarkt spätmittelalterlichen Kleidergaben der Fürsten: Einmal dem Volk überlassen, wurde mit diesen Kleidungsstücken gehandelt. Dabei wechselte auch der eine oder andere Floh den Wirt...

Nun sollen Sie nicht denken, dass wir Sie an dieser Stelle zum Spass jemandem anbieten wollen oder dass Sie sich gar einen Floh einfangen könnten, vielmehr wollen wir Ihnen mit dieser Seite ein Forum bieten, wo Sie die Gelegenheit haben, zum Beispiel ehemalige Schulkolleginnen und -kollegen zu suchen. Oder vielleicht möchten Sie die Bastelanleitung zum Muttertagsgeschenk, das Sie 1973 in der Schule gebastelt haben? Fehlen Ihnen die Noten zu jenem lustigen Lumpenliedli, das Sie während des Skilagers 1989 andauernd gesungen haben? Möchten Sie mit alten Bekanntschaften brieflich Erinnerungen austauschen? In Zusammenarbeit mit dem Schulsekretariat helfen wir Ihnen wo und wie immer es möglich ist!

Schulsekretariat | Schulhausstrasse 7 | CH – 3380 Wangen an der Aare
sekretariat@wangen-a-a.ch



Schulabgängerinnen und -abgänger 2012/2013

Selina Bänninger
Sonja Eggimann
Lucienne Fischer
Luca Lieberherr
J. M. (Name aus Datenschutzgründen unkenntlich)
Rebecca Pillonel
Dennis Reber
Jan Reber
Jörn Ris
Lukas Rosenast
Anna Schiemann
Andreas Schneeberger
Dritbardh Sherifi
Katarina Smudic
Jana Stump
Nico Thomi
Janik Wagner
Celine Wälti

Wangenried
Wangen an der Aare
Wangen an der Aare
Wangen an der Aare
Walliswil bei Wangen
Villars-Glâne
Wangen an der Aare
Wangen an der Aare
Wangenried
Wangenried
Wangen an der Aare
Wangen an der Aare
Wangen an der Aare
Wangen an der Aare
Wangen an der Aare
Walliswil bei Wangen
Walliswil bei Niederbipp



Joy Dubach
Anina Duppenthaler
Nadja Häuselmann
Cheyenne Kreuter
Jana Läderach
Adrian Mathys
Ramon Pfister
Sophie Ramseier
Cédric Reber
Marc Rickli
Nico Ryf
Monique Schlenstedt
Julia Sieber
Anja Thoma

Walliswil bei Niederbipp
Wangen an der Aare
Walliswil bei Wangen
Wangen an der Aare
Wangen an der Aare
Walliswil bei Wangen
Walliswil bei Wangen
Wangen an der Aare
Wangenried
Walliswil bei Wangen
Wangen an der Aare
Wangen an der Aare
Wangen an der Aare
Wangen an der Aare



Litter King 2012



Am Donnerstag, den 7. März 2013 trafen sich Nicole, Nico, Rouven und ich um ein Uhr in der Schule, um mit Herrn Knecht nach Bern zu fahren. Als wir in Bern angekommen waren, parkierten wir beim Bahnhof und gingen dann durch die Altstadt Richtung Kursaal. Im Kursaal angekommen,

durften wir an einem Kongress teilnehmen, aber weil uns das Thema nicht interessierte, blieben wir draussen. Später, als die Preisübergabe stattfand, gingen wir in den Saal. Es waren alle Plätze besetzt. Nach einer halben Stunde warteten auf einer Treppe im Saal, durften wir endlich auf die Bühne. Als alle Gewinnerklassen auf der Bühne waren, stellte der Moderator mehrere Fragen. Keine der Schüler der vier Schulen wollten antworten, also waren die Lehrer an der Reihe. Wir freuten uns auf 2.5 kg Sugus und CHF 2'000.00. Nach der Preisübergabe wurden wir noch zu einem Apéro eingeladen. Als wir keinen Durst mehr hatten, verabschiedeten wir uns und gingen wieder zum Auto und fuhren zurück nach Wangen. Mit dem Gewinnergeld gönnte sich die ganze Oberstufe mit allen beteiligten Lehrkräften am letzten Freitag vor den Frühlingsferien im Restaurant Fischermatte in Wangen an der Aare ein ausgiebiges Mittagessen.



Lucienne Fischer
9. Klasse Real



Heisse Sohlen, kalter See

Im Geschichtsunterricht der 6. Klasse waren die Gründung sowie die Vergangenheit der Eidgenossenschaft unser Hauptthema. So hatten wir im September 2012 die Tellspele in Interlaken gesehen, und dieses Jahr führte uns die Schulreise auf den „Weg der Schweiz“.

Am Donnerstag, 13. Juni 2013 trafen wir uns um 07.45 Uhr am Bahnhof in Wangen an der Aare. Von da aus fuhren wir mit der SBB nach Olten, um dort in den Zug nach Luzern und Brunnen umzusteigen. Es war unschwer festzustellen, dass wir an diesem sonnigen Tag nicht die einzige Klasse auf Reise waren. Während der Fahrt spielten einige „Wahrheit oder Tat“ und andere unterhielten sich angeregt. Nachdem wir bei der Schiffländte in Brunnen einer Reporterin von „RadioCentral“ einige Fragen beantwortet hatten, stiegen wir in das Schiff, welches uns nach Treib brachte, von wo wir mit der elektrischen Standseilbahn nach Seelisberg gebracht wurden. Nach einer kurzen Rast begann der erste Teil der Wanderung, nämlich ein 45-minütiger Abstieg zum Rütli. Dort setzten wir uns in der Nähe der berühmten Rütliwiese an ein schattiges Plätzchen und genossen unser Mittagessen aus dem Rucksack. Die Menus waren vielfältig, nebst den köstlichen Sandwiches gab es auch Rohkost und selbstverständlich durften Chips, Süsses, Saures und Glacen vom Rütlikiosk nicht fehlen. Nach gemütlichen 45 Minuten spazierten wir noch das letzte Stück bis zur legendären Wiese und knipsten dort einige Fotos, auf welchen wir den Schwur leisteten, weil man ja sagt, dass die Eidgenossen im Jahr 1291 dort ebenfalls geschworen hätten. Gleich danach wanderten wir hinunter zur Schiffländte und stiegen in das schön geschmückte Schiff „Stadt Luzern“. Dieses führte uns über den Vierwaldstättersee zur Tellsplatte, bei welcher Wilhelm Tell angeblich aus dem Boot der Habsburger gesprungen war. Wir betrachteten vier grosse geschichtliche Malereien (RütliSchwur, Apfelschuss, Sprung auf die Tellsplatte, Tells Geschoss) und wanderten darauf gut gelaunt Treppe hinauf, Treppe hinunter und über Stock und Stein in Richtung Flüelen am Urnersee. Unterwegs trafen wir auf ein riesiges Glockenspiel (Denkmal der Schokoladenindustrie zum ersten „Tag der Schweizer Schokolade“ 2001), lauschten ein paar Minuten und erkannten sogar einige Melodien. Nun begann der anstrengendste sowie längste Teil der Wanderung. Dies in sengender Hitze, welche wohl der Hauptgrund dafür war, dass sich bei einem Paar Wanderschuhe gleich bei beiden Schuhen die Sohle ablöste! Dies hatte auf die betroffenen Füsse glücklicherweise keinen allzu negativen Einfluss, dennoch wurden die Schuhe am Ende der Reise liquidiert. Natürlich hatten wir die ganze Zeit viel Spass. Wir erzählten uns Geschichten, formten ab und zu einen Witz oder amüsierten uns sonst über etwas Lustiges. In Flüelen angekommen, erwar-

tete uns ein zur Erholung einladendes Strandbad. Alle hatten heiss und wollten sofort ins Wasser springen. Doch als wir die ersten Schritte ins Wasser machten, wollte kaum jemand mehr so richtig hinein springen, denn das Wasser war lediglich 15°C warm (kalt!). Doch wir badeten schlussendlich trotzdem, uns war die Wassertemperatur egal, die Hauptsache war, dass wir Spass hatten. Beinahe die ganze Klasse setzte sich auf ein Floss, welches einige Meter vom Ufer entfernt eingekerkert war, es fühlte sich herrlich an im See. Nach der tollen Abkühlung setzten (legten) wir uns auf die Liegewiese am Ufer. Wir plauderten oder assen und tranken. Insgesamt während zwei Stunden genossen wir die Sonne oder badeten im kalten Vierwaldstättersee. Als wir ausgeplaudert, wie ebenfalls den Hunger und Durst gestillt hatten, packten wir unsere sieben Sachen und bereiteten die Rückreise nach Wangen, über Luzern und Olten, vor. Fröhlich schlenderten wir nun zum Bahnhof Flüelen und warteten dort auf den Zug. Als dieser angefahren kam, stiegen wir ein und belegten die für uns reservierten Plätze. Während der Heimreise herrschte wiederum eine ausgelassene Stimmung und wir hatten immer noch genug zum Schwatzen, uns gingen die Themen nicht aus. Manchmal spielten wir erneut „Wahrheit oder Tat“. Zwischendurch plauderten wir sogar mit älteren Jungs einer Schulklasse aus Biel und hatten es lustig miteinander. Die Zeit verging schnell und um 20.01 Uhr befanden wir uns auf dem Bahnsteig unseres schönen Städtli Wangen an der Aare. Es war ein cooler und unvergesslicher Tag. Wir verabschiedeten uns voneinander sowie von Frau Keller und Herrn Siegenthaler, welche die Reise organisiert und uns betreut hatten. Einige Kinder wurden von Eltern oder Geschwistern abgeholt, andere kehrten alleine nach Hause zurück. Dort erwartete uns ein wohlverdientes Abendessen. Schon bald tauchten wir müde, aber glücklich in den Schlaf ein.

Am nächsten Morgen konnten wir ausschlafen, denn der Unterricht begann auf Grund der späten Heimkehr erst um 10.10 Uhr, was uns natürlich sehr gefiel.

Wir hoffen, liebe Leserinnen und Leser, Sie konnten sich so richtig in unseren tollen und erlebnisreichen Tag hineinversetzen und hatten genau soviel Spass beim Lesen wie wir während der Schulreise.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Aufmerksamkeit und wünschen Ihnen einen schönen Sommer.

Liebe Grüsse

6. Klasse Wangen an der Aare

Festival **nomen est omen**



Ist Schule nicht auch Spiel, Spass und Clownerie? Lassen Sie sich doch in die kreative Welt von Kindern und jungen Erwachsenen entführen! Klassen der Mittel- und Oberstufe der Schule zeigen im Schlosskeller anlässlich des Festivals **nomen est omen** Masken und Vogelscheuchen. Zudem hat sich die

3. Klasse Wangen an der Aare seit den Sportferien im Deutsch mit Gedichten beschäftigt. Die Kinder haben als Abschluss auch ein eigenes Clown-Gedicht verfasst und im Gestalten verziert. Diese Gedichte runden die Ausstellung im Schlosskeller ab.

Besuchen Sie Ihre alte Heimat und geniessen Sie die Ausstellung im Schlosskeller! Das Festival findet vom 14. Juni bis 13. Juli 2013 in unserem schönen Städtli statt (*siehe www.festivalnomen.ch*).

Renate Bigler

3. Klasse Wangen an der Aare



Wintersportwoche 2013



Seit Jahren findet im Februar jeweils die Wintersportwoche für die ganze Oberstufe statt. Dabei können die Schülerinnen und Schüler wählen, ob sie für eine Woche ins Skilager gehen oder ob sie zu Hause bleiben und am Alternativprogramm (Polysportwoche) teilnehmen möchten. An der Polysportwoche nahmen heuer 29 Kinder teil, 60 Kinder haben sich fürs Skilager entschieden. Das Lager fand erstmals in Schönried statt, nachdem man vorher jahrelang in Grindelwald war. Ausserdem gab es erstmals keine Trennung zwischen Real- und Sekundarklassen mehr.

Impressionen zum Wintersportlager sowie Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler zur Wintersportwoche können auf der Homepage der Schule Wangen an der Aare unter Reportagen und

Berichte > Impressionen aus der Wintersportwoche angesehen respektive gelesen werden.

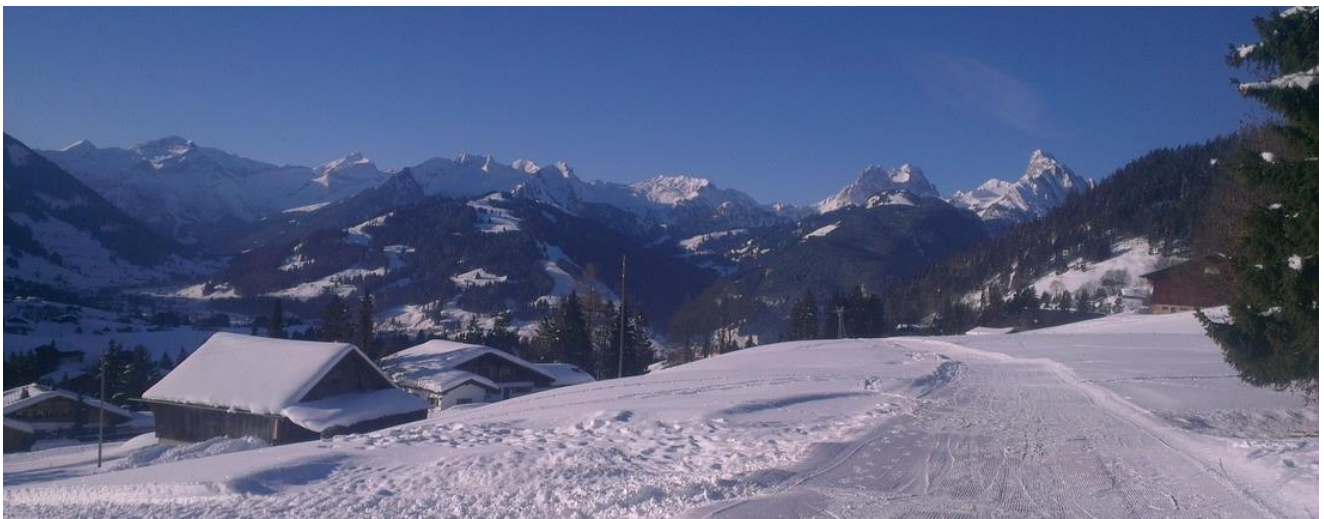
Stellvertretend für die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler hier das Skilager-ABC, das von einzelnen teilnehmenden Schülerinnen und Schülern während der Woche erstellt wurde:

Skilager-ABC Schönried

- A: Abendprogramm: organisiert von der 9. Klasse Sek. „Was wird kürzer, je länger man daran zieht?“ – „Droht?“ „Strahlig?“ „Schiff?“
- B: Brot: speziell dünn geschnitten, nicht streichfähig...
- C: Chaos: wird jeden Abend unter viel Genörgel behoben...
- D: Dance Session: wir hatten viele legendäre Tänzer beim Abendprogramm. Herzlichen Dank an Jonas, Niklas und Rouven
- E: Essen: Die Polenta war nicht der Hit, doch wir freuen uns immer auf etwas Nahrhaftes...
- F: Fenster: sorgen in der Nacht für Erfrischung und Erkältungen
- G: Gehrig Roman, Lagerleiter: Spielt Zugfährtleine
- H: Heiratsanträge: Beim Abendprogramm hatten wir legendäre Heiratsanträge: „Chum mir zieh zäme es Chaub uf...“ „Du strahlst wiene Glühbire...“
- I: Internet: WLAN-Mangel führt zur Verzweiflung...

- J: Jana, Lukas: Happy Birthday, Geburtstagskinder der Woche!!
- K: Kissen: Aussergewöhnlich viele Nackenbeschwerden, ein Hauch von nichts zielt das Kopfende unserer Betten...
- L: Lagerhaus: zwei Häuser, viele Gänge, neverending Lovestory...
- M: Muskelkater: ob stehend oder liegend, alle Muskeln ziehend...
- N: Nachtruhe: Herr Knecht muss leider immer noch auf Schwatzhafte warten...
- O: Opfer: diese sitzen jetzt im Aufenthaltsraum und schreiben eine ABC Liste des Lagers...
- P: Putzen: Monique wird eine Ehebindung mit dem WC eingehen...
- Q: Quälereien: Aufstehen am Morgen, putzen, abwaschen, kaltes Duschwasser, Handy abgeben, ... Aber sonst geht's uns gut!
- R: Rutschen: die Snowboard Anfänger rutschen die Pisten herunter wie der Blitz, ob stehend oder liegend...
- S: Sonnenbrand: Dienstagnachmittag hat die Sonne Farbe in die Gesichter gebracht...
- T: Tee: Vergewaltigung der Geschmacksnerven!!
- U: Unfälle: Viele Invalide bleiben im Lagerhaus und spielen Heintzelmannchen.
- V: Vegetarier: die Köche nehmen Rücksicht auf unsere Tierliebenden, welche die Gelatine gut vertragen haben...
- W: Warmwasser: Verspätete sind keine Warmduscher!
- X: X-Factor: Sonja, unsere Stimme der Woche...
- Y: Yeah: kann nur noch besser werden!
- Z: Zitronensaft: Das Gesicht von Marc beim Abendprogramm sprach 1000 Worte...

Erwin Langenegger
8./9. Klasse Sek



Schulfest 2013

Schwelgen Sie in Erinnerungen, treffen Sie Ehemalige. Das Schulfest 2013 bietet Ihnen ein buntes Programm. Herzlich willkommen auf dem Schulhausplatz!

wir feiern ein buntes fest! donnerstag, 4. juli 2013 ab 17.00 uhr

17.00 Uhr bis 23.00 Uhr auf dem Festgelände

bunte festwirtschaft mit feinen köstlichkeiten

17.00 Uhr bis 21.00 Uhr in der oberen Turnhalle

bunte ausstellung der werkarbeiten

19.45 Uhr in der oberen Turnhalle

bunte modeschau der kreationen unserer schülerinnen und schüler

17.00 Uhr bis 21.00 Uhr auf dem Festgelände

bunte speckstein-kreationen basteln zum dekorieren von körper und haus

bunte bilderrahmen basteln zum festhalten bunter erinnerungen

bunte kreative bilder malen

bunter beauty-salon für jedefrau/jedermann

bunte leckere waffeln – handgemacht

bunte unterhaltsame spielereien

bunte runden drehen im scooter

bunte schaumküsse schleudern

17.00 Uhr bis 21.00 Uhr in der Schulbibliothek

bunte bücher und weitere medien erstehen

17.00 Uhr bis 21.00 in der unteren Turnhalle

buntes sumoringen bis der schweiss rinnt

17.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Zeichnungszimmer Erdgeschoss Schulhaus Nord

bunte selbständige arbeiten unserer schülerinnen und schüler der oberstufe

17.00 Uhr bis 21.00 Uhr beim Eingangsbereich Kindergarten Farfallina

bunte herrliche drinks an der rock'n roll-bar

17.00 Uhr bis 19.00 beim Eingangsbereich Turnhalle

bunter ausritt entlang der schulhausstrasse auf einem ps

17.00 Uhr bis 21.00 auf dem roten Platz. Nur bei schönem Wetter!

bunte spiele für grössere und kleinere

17.00 Uhr bis 23.00 im Eingangsbereich Schulhaus Süd

buntes allerlei verführerisches süsses und tee und kaffee

17.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Eingangsbereich Schulhaus Nord

bunte und erfrischende glace offeriert vom schulverein wangen an der aare

Diesen Abschnitt ausschneiden und – zack – haben Sie Ihren persönlichen Glacebon in Händen!



Statuten des Schulvereins Wangen an der Aare

(angepasst 2009, ersetzen die Statuten vom 17. März 1929)

- Art. 1 Ehemalige Schüler und Schülerinnen sowie Freunde und Gönner bilden unter dem Namen „Schulverein Wangen a/A“ eine juristische Person nach Art. 60 ZGB.
- Art. 2 Der Zweck des Vereins:
- Förderung und Unterstützung der Wanger Schulen und Kindergärten.
 - Freundschaftliche Verbundenheit mit den Wanger Schulen und Pflege der alten Schulfreundschaften.
- Art. 3 Die Mitgliedschaft wird erworben durch das Bezahlen des Mitgliederbeitrages.
- Art. 4 gestrichen
- Art. 5
- Die Hauptversammlung
Die Mitglieder werden alle 5 Jahre vom Vorstand schriftlich zur HV eingeladen. Die HV erledigt Vereinsgeschäfte (Wahlen, Bestimmen der Mitgliederbeiträge usw). Traktanden sind jeweils:
 - Kassenbericht
 - Tätigkeitsprogramm
 - Wahl des Revisors
 - Wahl oder Bestätigung des VorstandesGewählt wird mit dem absoluten Mehr der anwesenden Mitglieder. Anträge für die HV sind bis 30 Tage vor der HV schriftlich einzureichen. Eine ausserordentliche HV kann durch den Vorstand oder $\frac{1}{5}$ der Mitglieder einberufen werden.
 - Der Vorstand
Er besteht aus mindestens 5 Mitgliedern, wobei mindestens 1 Person aus der Schulleitung oder der Schulkommission oder der Lehrerschaft ist. Der Präsident wird von der HV gewählt. Der Vorstand konstituiert sich selbst. Der Vorstand leitet die Vereinsgeschäfte und erstattet an der HV Bericht.
- Art 6. Im Falle der Auflösung des Vereins geht das Vereinsvermögen an die Gemeinde Wangen über, zweckgebunden für die Schulen und Kindergärten Wangen.
- Art. 7 Für die Statutenänderung oder für die Vereinsauflösung braucht es eine $\frac{2}{3}$ Mehrheit der anwesenden Vereinsmitglieder.

Diese Statuten wurden an der Hauptversammlung am 5. September 2009 vorgelegt und genehmigt!

Der Präsident: Martin Hert

Die Sekretärin: Dora Jäggi-Werfeli



Ferien im Schuljahr 2013/2014

Schulbeginn: 12. August 2013

Herbstferien 2013	21. September 2013 bis 13. Oktober 2013
Winterferien 2013/2014	21. Dezember 2013 bis 5. Januar 2014
Sportferien 2014	8. Februar 2014 – 16. Februar 2014
Frühlingsferien 2014	5. April 2014 – 21. April 2014
Auffahrt 2014	29. Mai 2014 – 1. Juni 2014
Sommerferien 2014	5. Juli 2014 – 10. August 2014